

Wien, 2. Februar 2012

Austrian Athletics Award:

Asse, Legenden und ein Meilenstein der österreichischen Leichtathletik

- ÖLV feiert „Austrian Athletics Award“ mit Auszeichnungen für Leichtathleten von jetzt und einst
- Startschuss für „Hallen-EM 2017 in Wien“
- Sport, Politik, Wirtschaft, Medien bei Feier im „Haus des Sports“ am Mittwoch, 1. Februar

Der „Austrian Athletics Award“ versammelte Asse, Aufsteiger und Legenden der österreichischen Leichtathletik zu einer glänzenden Gala im Wiener Haus des Sports. Spitzen des österreichischen und europäischen Sports feierten am 1. Februar mit zahlreichen Gästen herausragende Leistungen und Auftritte in der rot-weiß-roten Leichtathletik. Im Rahmen dieser Gala wurde auch der Startschuss für das Projekt einer Leichtathletik Hallen-Europameisterschaft 2017 in Wien gegeben. In Gesprächen mit **Hansjörg Wirz**, Präsident von European Athletics, hat die ÖLV-Führung mit Präsident **Ralph Vallon** das große Interesse des ÖLV dafür hervorgehoben. „Es gibt neuen Schwung und viele Talente in Österreichs Leichtathletik. Bereits jetzt sind sechs unserer Athleten für die Olympischen Spiele qualifiziert. Wir wollen mittelfristig wieder Erfolge feiern, wie es sie in der Vergangenheit schon gegeben hat. Eine Europameisterschaft im eigenen Land ist ein enormer Antrieb dafür“, betonte Vallon. **Karl Stoss**, Präsident des ÖOC und Generaldirektor der Casinos Austria, skizzierte den Weg zu den Olympischen Spielen von London: „Die Leichtathletik ist ein Publikumsmagnet bei Olympia. Wir freuen uns auf ein Weltereignis, das fast vor unserer Haustüre stattfindet.“

Sieger von heute

Auf der Bühne standen die Sieger von einst und jetzt im Mittelpunkt. Mittelstreckenläufer **Andreas Vojta** und Hürdensprinterin **Beate Schrott** wurden als Österreichs Leichtathleten des Jahres geehrt. Als Trophäe erhielten die beiden von Fans und Experten gewählten Top-Athleten den „Goldenen Emil“, einen nach Lauflegende Emil Zatopek benannten vergoldeten adidas-Laufschuh.

Lukas Weißhaidinger, U20-Europameister im Diskuswurf, stand als Nachwuchsathlet des Jahres im Fokus und hatte mit der „Wurstsemmel-Motivation“ die Lacher auf seiner Seite: „Mein Trainer hat oft mit mir um Wurstsemmeln gewettet, um mich anzuspornen, ob ich im Wettkampf eine bestimmte Weite oder einen bestimmten Platz schaffe. Aber jetzt will er nicht mehr, weil ich gegen ihn schon 14:2 führe.“ Speerwerferin **Elisabeth Eberl**, die sich im Vorjahr überraschend für die Weltmeisterschaften qualifizieren konnte, erhielt die erstmals vergebene Auszeichnung der Aufsteigerin des Jahres.

Legenden als Laudatoren

Den erfolgreichen Sportlerinnen und Sportlern von heute standen Leichtathleten als Laudatoren zur Seite, deren Erfolge zu den Glanzpunkte des österreichischen Sports zählen: die Speerwurf Olympia-Dritte von 1968 **Eva Janko**, 3000m Hallen-Europameister 1986 **Dietmar Millionig**, der vierfache Olympiazehnkämpfer **Georg Werthner** (Platz 4 in Moskau 1980) und die mehrfache Sprint EM-Medaillengewinnerin **Karin Mayr-Krifka** ließen in emotionalen Ansprachen die jungen Athleten hochleben.

Leichtathletik-Botschafter des Jahres

Wolfgang Konrad wurde mit einer neu geschaffenen Auszeichnung als „Leichtathletik-Botschafter des Jahres“ geehrt. Der Veranstalter des Vienna City Marathons wurde für die enorme Strahlkraft und Breitenwirkung von Österreichs größtem Sportereignis ausgezeichnet, die im Jahr 2011 mit dem Start von Haile Gebrselassie einen Höhepunkt erreicht hat und weit über die sonst sportinteressierten Kreise hinaus reicht. Als seine „Botschaft“ gab er mit, „den Kampf gegen Doping und Betrug im Sport ernsthaft und mit allen Mitteln zu führen. Es geht dabei nicht nur um die Glaubwürdigkeit, sondern darum, möglichst viele Kinder und Jugendliche für die Leichtathletik zu gewinnen.“

Austrian Athletics Milestone

Emotionaler Höhepunkt war die erstmalige Überreichung des „Austrian Athletics Milestone“ an **Ilona Gusenbauer**. Die Olympia-Dritte von 1972 ist Österreichs bislang letzte Leichtathletin, die einen Weltrekord gebrochen hat. Am 4. September 1971 hat sie in der Pause eines Fußball-Länderspiels im heutigen Ernst-Happel-Stadion vor 40.000 Zuschauern den Hochsprung Weltrekord auf 1,92 Meter verbessert. Die Einspielung des Rekordsprungs mit Originalkommentar von ORF-Reporter Robert Seeger brachte die Gäste zu Standing Ovationen, und eine bewegte Ilona Gusenbauer bedankte sich: „Es kommen alle Erinnerungen dieses Tages zurück, wenn ich diese Bilder sehe. Die Leichtathletik war meine große Liebe, und sie wird es immer bleiben.“

Goldenes Ehrenzeichen für Ehrenpräsident Gloggnitzer

ÖLV-Ehrenpräsident **Hans Gloggnitzer** wurde für sein langjähriges Engagement in der Leichtathletik und im österreichischen Sport ausgezeichnet. **Samo Kobenter**, Leiter der Sektion Sport im Bundesministerium für Landesverteidigung und Sport, überreichte ihm das **Goldene Ehrenzeichen für Verdienste um die Republik Österreich**. Dazu wurde der erfolgreichste Leichtathletikverein bejubelt: SVS-Leichtathletik siegte zum wiederholten mal im ÖLV-Cup. Die Bundesländerwertungen holten sich Oberösterreich (Männer) und Niederösterreich (Frauen).

Unter den Gästen beim Austrian Athletics Award:

Hansjörg WIRZ (Präsident des Europäischen Leichtathletik-Verbands), Dr. Karl STOSS (Generaldirektor der Casinos Austria AG, Präsident des Österr. Olympischen Comités), Dr. Peter Mennel (Generalsekretär ÖOC), Dr. Samo KOBENTER (Leiter der Sektion Sport im Bundesministerium für Landesverteidigung und Sport), Ing. Wolfgang GOTSCHKE (Büroleiter im Büro des Sportministers), BM a.D. Maria RAUCH-KALLAT (Präsidentin des Österreichischen Paralympischen Comités), Mag. Hans Peter TROST (ORF Sportchef), Mag. (FH) Anja RICHTER (Büro des Sportministers), Christian DEUTSCH (Landtagsabgeordneter Wien), Mag. Rainer RÖSSLHUBER (Generalsekretär Sportunion Österreich), Mag. Petra HUBER (Österreichisches Paralympisches Comité), Erika STRASSER (Ehrenpräsidentin des ÖLV), HR Mag. Hans GLOGGNITZER (Ehrenpräsident des ÖLV), Ilona GUSENBAUER (ehem. Hochsprung Weltrekordlerin), Eva JANKO (Olympia-Dritte im Speerwurf 1968), Karin MAYR-KRIFKA (EM Medaillengewinnerin 60m), Wolfgang KONRAD (ehem. Hindernislauf-Rekordhalter, Veranstalter Vienna City Marathon), Dietmar MILLONIG (3000m Hallen-Europameister 1986), Dr. Georg WERTHNER (Olympia-Vierter Zehnkampf 1980).

Austrian Athletics Awards

Österreichs Leichtathleten des Jahres 2011

MÄNNER

1. Andreas Vojta (team2012.at | 1500m)
2. Dominik Distelberger (UVB Purgstall | Mehrkampf)
3. Günther Weidlinger (Union Neuhofen | Marathon)

FRAUEN

1. Beate Schrott (Union St. Pölten | Hürdensprint)
2. Andrea Mayr (SVS | Marathon)
3. Sabine Hofer (LAC Salzburg | Ultralauf)

NACHWUCHSATHLETEN DES JAHRES (U20 und jünger)

1. Lukas Weißhaidinger (ÖTB OÖ | Diskuswurf, Kugelstoß)
2. Susanne Mair (Union Raika Lienz | Berglauf)
3. Nikolaus Franzmair (ULC Linz | 800m)

Aufsteigerin des Jahres

Elisabeth Eberl (AT Graz | Speerwurf)

Leichtathletik-Botschafter des Jahres

Wolfgang Konrad (Veranstalter Vienna City Marathon)

Austrian Athletics Milestone

Ilona Gusenbauer (Hochsprung Weltrekord 1971)